



Gemeindenachrichten

Touristische Weiterentwicklung



Da in den letzten Jahren in der touristischen Ent-

wicklung eine Stagnation eingetreten ist, sollte es

uns für die Zukunft gelingen wieder mehr Gäste und Kunden in unsere Gemeinde zu bringen.

Diesbezüglich wurde vom Gemeinderatsausschuss und Fremdenverkehrsverein ein Konzept erarbeitet, das im Wesentlichen darauf aufbaut, das Bestehende besser zu nutzen und in Zusammenarbeit mit der Retzer Land GesmbH und der Weinviertel Tourismusgesellschaft auch die Bewerbung und Vermarktung effizient durchzuführen.

Ziel dieser Aktion ist, die bestehenden Betriebe wie Zimmervermieter

Gasthäuser, Buschenschenken, Ab-Hof-Verkäufer, Winzer, aber auch alle anderen Gewerbe- und Handelsbetriebe zu stärken, in dem die Frequenz der Gäste und Besucher erhöht wird.

Dies gelingt aber nur dann, wenn ein entsprechend attraktives Angebot vorhanden ist.

Mit den zwei Schwerpunktthemen „Heiliger Stein“ in Mitterretzbach und „Gartendorf Unterretzbach“ soll dies in Zukunft erreicht werden.

Näheres auf Seite 2 und 3

Retzbach startet Weltrekordversuch

Auf Initiative von Gärtnermeister Franz Eder soll in unserer Gemeinde durch die Schaffung des längsten Blumenkastens entlang der Landesstraße zwischen Unterretzbach und Mitterretzbach der erste Eintrag in das Guinness-Buch der Re-

korde geschafft werden.

Wer sich dabei beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen und möge sich bitte bei Franz Eder (Tel. 2555) oder im Gemeindeamt melden.



Sommergalerie 2010

Ingrid Wald und Gerhard Jaschke laden wieder zur Eröffnung am 11. Juli um 16 Uhr nach Unterretzbach.

Ausstellende Künstlerinnen: Angelika Gilberg, Christine Gironcoli, Christine Jones und Ingrid Wald.

Laufzeit der Ausstellung bis September, nach telefonischer Voranmeldung.

Berichtigung

In der letzten Ausgabe der Gemeindepresse wurde die Mandatsverteilung falsch bekannt gegeben.

Der richtige Mandatsstand nach der Gemeinderatswahl im März lautet:

14 ÖVP

5 SPÖ

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Täglich hören wir neue Berichte, dass die Zeiten schlechter werden. Auch auf die Gemeindefinanzen wirkt sich diese Entwicklung sehr stark aus. Für heuer haben wir das Gemeindebudget im Nachtragsvoranschlag noch ausgeglichen erstellen können. Wenn die letzten Prognosen seitens der Landesregierung stimmen, werden das Jahr 2011 und die Folgejahre noch härter und

wir müssen mit noch mehr Einsparungen rechnen.

Trotzdem möchten wir in unserer Gemeinde Anreize schaffen, um den bestehenden und vielleicht auch neuen Betrieben Zukunftsperspektiven zu bieten.

Entsprechende Maßnahmen können zwar nicht mehr so schnell und umfangreich umgesetzt werden, aber in kleinen und

mehreren Schritten sollte es gelingen.

Wichtig ist, dass wir gemeinsam ein Ziel verfolgen um ein Gesamtergebnis zu erreichen.

Ich möchte Sie einladen und ersuchen uns auf diesem Weg zu unterstützen und auch mitzuarbeiten.

Ihr Bürgermeister

Klaus Huber

Heiliger Stein zusätzliches Angebot

Wünschelrute

Neben dem guten Betrieb der Weinschenke wurde ab sofort ein neues Angebot für Besucher und Gäste geschaffen.

So wird im heurigen Jahr jeden Freitag um 19 Uhr eine Wünschelrutenführung abgehalten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahmegebühr beträgt € 6,50.

Jeder Teilnehmer erhält eine Wünschelrute und ein Lehrheft zum mitnehmen.

Wanderung

In den Monaten Juli und August finden jeden Freitag geführte Wanderungen zu den „Neun Mühlen“ an der Thaya statt. Beginn um 17 Uhr.

Dauer ca 3 Stunden. Anschließend gibt es eine Jause und ein Getränk bei der Weinschenke, die im Teilnahmepreis inkludiert sind.

Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Unkostenbeitrag € 7,- pro Person.

Wer will Wünschelrutengeher werden?

Unser bewährter Wünschelrutengeher Anton Felzmann veranstaltet am Freitag, dem **2. Juli 2010 um 19 Uhr** beim Heiligen Stein einen Lehrkurs für alle, die sich für dieses Thema interessieren, und vielleicht auch später selbst als Wünschelrutengeher aktiv werden wollen.

Es werden auch künftig Personen für Führungen gesucht.

Gartendorf Unterretzbach

Der Gartentourismus hat sich in NÖ zu einem wichtigen Wirtschaftszweig entwickelt.

Unterretzbach hat mit den vielfältigen Gärten am Anger eine der größten und schönsten Gartenanlage im Weinviertel.

Eine Erstberatung hat ergeben, dass mit diesem Kapital ein leichter Einstieg in die Gartentourismusschiene möglich wäre.

Die Zusammenarbeit mit bestehenden Organisationen wie „Natur im Garten“ wird angestrebt.

Als ersten Schritt soll

der Bevölkerung und vor allem den Gartenbesitzern das Konzept vorgestellt werden.

Es soll auch klar zum Ausdruck kommen, dass niemanden etwas aufzuzwingen werden soll und die Gärten so bleiben sollen wie sie sind.

Mit einigen Attraktionen und der Schaffung eines Schaupfades soll ein erster Teil eines Gesamtkonzeptes umgesetzt werden.

Ziel dieser Aktion ist auch die Bewusstseinsbildung, dass wir auf diesen einzigartigen Dorfanger stolz sein können und ihn auch erhalten wollen.



Wir möchten daher alle RetzbacherInnen ansprechen, die sich zum Gartenthema einbringen wollen.

Einladung zum Informationsabend

Freitag, 2. Juli um 18 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Erfolgreiche Winzer aus Retzbach bei der Weinwoche

Bei der diesjährigen Weinwoche des Bezirksweinbauverbandes waren die teilnehmenden Winzer aus unserer Gemeinde sehr erfolgreich.

Eine besondere Auszeichnung konnte **Christoph Schleinzer** als „Winzer des Jahres 2010“ erreichen. Dieser begehrte Titel wird von einer Fachjury, unter Berücksichtigung der Qualität aller eingereichten Weine, vergeben.

Helmut Nebenführ aus Mitterretzbach stellte mit seinem **Weißburgunder 2008** den **Sortensieger**

ger in der Kategorie „Sortenvielfalt weiß“;

Erich Nebenführ aus Mitterretzbach erreichte mit dem Wein **Cabernet franc Eisenköpfen 2007** den **Sortensieger** in der Kategorie „Sortenvielfalt rot“;

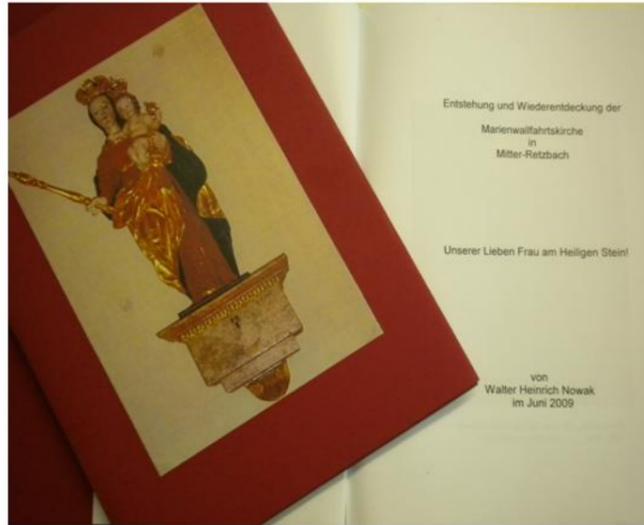
Karl Binder aus Mitterretzbach überzeugte das Kostkomitee mit einem **Zweigelt 2008** und bekam dafür den **Sortensieger** zugesprochen;

Ludwig Hofbauer aus Unterretzbach erreichte mit dem Wein **Rotweincuvée Camez privat Reserve 2007** in dieser Kategorie ebenfalls den **Sortensieger**.

Neben den genannten Gewinnern gab es auch wieder zahlreiche Weine im „Kreis der Besten“.

Wir gratulieren den Winzern zu den tollen Erfolgen und freuen uns, dass dadurch das beste Gemeindeergebnis erreicht werden konnte.

Buch über Heiligen Stein, 2. Auflage



Das von Arch.Dipl.Ing. Heinrich Nowak verfasste Buch über die Entstehung und Wiederentdeckung der Marienwallfahrtskirche in Mitterretzbach ist nun in der 2. Auflage erschienen.

Es beschreibt und zeigt die Begebenheiten dieses Platzes von der Jungsteinzeit bis zur Entdeckung der Überreste der

Wallfahrtskirche.

Zahlreiche Fotos dokumentieren die Grabungsarbeiten unter dem bekannten Archäologen Prof. G. Langmann.

Das Buch ist im Gemeindeamt um € 25,- erhältlich.

Kindergarten

Mit September beginnt der Start des zweisprachigen Kindergartens in Mitterretzbach.

Neben den 11 Kindern aus unserer Gemeinde werden 8 Kinder aus Znaim gemeinsam spielen und lernen.

Eine zusätzliche deutsch/tschechisch sprechende Helferin, die vom Znaimer Kindergartenverein entlohnt wird, wird diesen Lernprozess begleiten und unterstützen.

Da nun auch der Bedarf für die Nachmittagsbetreuung in Mitterretzbach gegeben ist, wird diese auch inklusive Mittagessen angeboten.

Kinder-Kochkurs

Im Rahmen der Aktion **Gesunde Gemeinde** gibt es heuer den Schwerpunkt **Ernährung**.

Der Bereich der Ernährung spielt in der Gesundheitsvorsorge eine wichtige Rolle und gesünder Essen beginnt mit gesünder Kochen.

Aus diesem Grund wird ein gemeinsamer Kochkurs im Herbst für Kinder und Mütter oder Väter vom Verein Gesundes Niederösterreich abgehalten.

Gemeinsames Kochen und Essen verbindet und ebnet den Weg zu einer gesünderen Ernährungsweise.



Tipp der Umweltberatung NÖ

Gelsen im Anflug!

Die Blutsauger sind da. In manchen Regionen sind die Quälgeister derzeit eine regelrechte Plage. Wir geben Ihnen Tipps zur Vorbeugung, Bekämpfung und Linderung bei Gelsenstichen.

Tipps zur Vorbeugung und Gegenmaßnahmen:

Wasseransammlungen im Garten oder auf der Terrasse entleeren oder gut abdecken.

Fliegengitter an Fenstern und Türen anbringen, bei starkem Befall Moskitonetze über Betten anbringen

Gelsen sehen gelbes Licht nicht. Statt weißer Glühbirnen können gelbe Lampen zur Beleuchtung des Sitzplatzes im Freien eingesetzt werden.

Ätherische Öle (Lavendel, Sandelholz, Eucalyptus, Salbei) mit Körperlotion vermischen und sparsam auf die ungeschützten Körperpartien auftragen. Vorsicht: Es können allergische Reaktionen auftreten! Säuglinge und Kleinkinder sollten nicht mit ätherischen Ölen eingerieben werden, es genügen einige Tropfen auf Bettwäsche oder Kleidung.

Von chemisch-synthetischen Mitteln und Elektroverdampfern ist aus Gesundheitsgründen abzuraten!

Bei Juckreiz verschaffen rohe Zwiebel, Essig, Zitronensaft und Spitzwegerichsaft von zerriebenen Blättern Linderung.



Radveranstaltung am 3. Juli

Am 3. Juli wird in der Zeit von 09 bis 16 Uhr der Znovin Cup mit ca 1400 Radfahrern stattfinden. Die Rennstrecke verläuft auch wieder über unser Gemeindegebiet (Hl. Steingenosenschaftsteich-Güterweg nach Retz-Schotterweg von ORB nach URB-Ortsgebiet URB(Herrngasse, Sterngasse).

Die Polizei ist für die Verkehrsüberwachung zugeteilt, auch Ordner werden in Kreuzungsbereichen auf die Radfahrer hinweisen.

Um entsprechende Vorsicht wird ersucht.

Marschmusikbewertung Trachtenkapelle Unterretzbach

Die Trachtenkapelle Unterretzbach hat beim Blasmusikwettbewerb in Zellerndorf 88,6 Punkte erreicht.

Mit der Kürfigur „Cocktailglas“ wurde in der Kunststufe E ein „**sehr guter Erfolg**“ erspielt.

Herzliche Gratulation zu diesem guten Ergebnis.

Helfer für Grünraumpflege gesucht.

Die heurige feuchte Witterung trägt dazu bei, dass der Pflegeaufwand der öffentlichen Grünflächen enorm gestiegen ist.

Wir suchen daher noch Personen, die uns gegen Entgelt dabei helfen könnten.

Nähere Informationen im Gemeindeamt.

Verschönerungsverein Unterretzbach

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung beim Heurigen Winter wurde unter anderem der Vereinsvorstand neu gewählt.

Der längjährige Obmann Herr Franz Raab hat seine Funktion zurückgelegt, ebenso der langjährige Kassier unseres Vereines Herr Wolfgang Hanousek.

Beiden möchten wir für ihre Arbeit einen herzlichen Dank sagen.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

Obmann: Helmut Schwaiger

ObmStv: Manfred Graf

Kassier: Rudolf Koller

Schriftführer: Gerhard Grünböck

Danke für die Mithilfe beim Ortsverschönerungstag!

In gewohnter Weise wurde auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit der Gemeinde der Ortsverschönerungstag am Samstag vor Fronleichnam durchgeführt. Es waren ca. 30 Personen im Einsatz, um jene Flächen zu säubern, die keine ständige Betreuung durch Anrainer haben.

Wir würden uns freuen, wenn in Zukunft noch mehr Helfer dabei sind. Es geht ja nicht nur um die Arbeit, sondern auch um das Ge-



sellige. Im Namen des Vereinsvorstandes bedanke ich mich bei allen, die uns unterstützen und darf schon jetzt zum Parkfest sehr herzlich einladen.

Obmann Helmut Schwaiger

Naturschutz aus Bauernhand 2010 – Wettbewerb ist gestartet

Die Abteilung Naturschutz der Niederösterreichischen Landesregierung veranstaltet bereits zum zweiten Mal den Wettbewerb „Naturschutz aus Bauernhand“. Bei diesem sind alle Naturschutz-Ideen und -Projekte von Niederösterreichs Bäuerinnen und Bauern sowie der bäuerlichen Jugend gesucht.

In diesem Jahr gibt es zwei Kategorien, in denen alle Bäuerinnen und Bauern teilnehmen können. Bei „Groß & Gut“ sind alle umfangreicheren Ideen und Projekte zum Naturschutz ge-

sucht, die alleine oder mit anderen LandwirtInnen, gemeinsam mit dem Tourismus, der Jagd oder Forstwirtschaft, Gemeinden oder anderen Partnern aus der Region geplant oder verwirklicht wurden.

Auch Ideen oder Projekte von Erzeugergemeinschaften oder Vermarktungsgemeinschaften mit der lokalen Gastronomie können eingereicht werden.

Ebenso werden alle Ideen und Projekte gesucht, mit denen größere Landschaftselemente angelegt oder gepflegt

werden. Auch andere Naturschutzmaßnahmen in Feld, Wald, Wiese oder auf dem Acker sind gefragt.

Für die Jugend gibt es die eigene Kategorie „Jung & Schlau“. Alle ihre Ideen und Projekte zum Naturschutz sind gesucht, egal ob es um den Schutz einer bestimmten Tier- oder Pflanzenart geht oder um die Pflege eines Feuchtbiotops oder eines Trockenrasens. Ebenso sind Ideen gesucht, wie der eigene Betrieb eines Tages naturschutzfreundlich geführt werden soll oder

Projekte, mit denen man die Schwalben wieder zurück an den Hof gebracht hat.

Einsendeschluss ist der 31.8.2010.

Alle weiteren Informationen, die Broschüren und Einreichunterlagen gibt es beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, oder im Internet bei <http://www.noel.gv.at/Umwelt/Naturschutz/Naturschutz-aus-Bauernhand.html>

Feuerbrand—Information

Der Amtliche Pflanzenschutzdienst informiert, dass die gefährliche Pflanzenkrankheit nach wie vor auftritt.

Da diese Pflanzenseuche sehr große wirtschaftliche Schäden verursacht und noch sehr leicht übertragbar ist, werden große Anstrengungen unternommen, um die Ausbreitung zu verhindern.

Wegen der Gefährlichkeit (nicht für Mensch und Tier) wurde Feuerbrand als Quarantänekrankheit eingestuft und ist somit meldepflichtig. Die Meldung eines Ver-

dachts soll in jedem Fall beim Gemeindeamt oder direkt beim geschulten Feuerbrand-Beauftragten (in unserer Gemeinde GfGR Robert Karasek) getätigt werden, der dieser Meldung nachgeht.



Hundekot

Es häufen sich wieder die Beschwerden von nicht beseitigtem Hundekot!

Es wird daher in Erinnerung gebracht, dass seit einigen Jahren eine Verordnung des Gemeinderates betreffend die Führung, das Halten und die Verwahrung von Hunden gilt.

In dieser Verordnung ist der Maulkorb bzw. der Leinenzwang geregelt, aber auch, dass durch die Tiere weder Plätze, Gehsteige, Straßen und öffentliche Grünanlagen

durch Kot verunreinigt werden dürfen.

Die Hundehalter haben dafür zu sorgen, dass der Hundekot umgehend von den angeführten Flächen entfernt wird.

Beim sogenannten „Gassigehen“ haben die Hundehalter entsprechende Behältnisse oder Sackerln mitzuführen und dafür zu sorgen, dass der Hundekot sofort entfernt wird.



Fahrplandialog

Im April d.J. fand über Einladung des Regionalverbandes Europaregion Weinviertel ein Fahrplandialog mit dem Verkehrsverbund und den Österreichischen Bundesbahnen und Postbussen statt.

Dabei wurde die Fahrplangestaltung der Züge besprochen.

Wegen der allgemeinen Einsparungsmaßnahmen wird es, die Haltestelle Unterretzbach betreffend, auch im Jahr 2011 keine Verbesserung geben.

Der Fahrplan soll unverändert bleiben.

Weiters wurde die fehlende Anschlusssicherheit (bei

Verspätungen) zwischen Bahn und Bus bemängelt. In Zukunft soll es hier Verbesserungen geben.

Seitens der ÖBB wurde auch die mobile Fahrplanabfrage per SMS vorgestellt. Mit diesem System bekommt der Anfrager eine Fahrplanauskunft und Echtzeitinformation sofort aufs Handy.

Informationen dazu gibt es unter www.oebb.at (Mobiles Services) oder aus den im Gemeindeamt aufliegenden Infoblättern.

Mitteilungsblatt der Gemeinde Retzbach. Herausgeber und Verleger: Gemeinde Retzbach. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Nigl p.A. Gemeindeamt
2074 Unterretzbach, Dorfstraße 2

Telefon: 02942 2513
Fax: 02942 2513 13
E-Mail: gemeinde@retzbach.gv.at



Ferienspiele für unsere Kinder im heurigen Sommer

16. Juli 2010 ab 16 Uhr

FF-Unterretzbach

Treffpunkt: **FF-Haus URB**

Ein Nachmittag bei der Freiwilligen Feuerwehr in Unterretzbach.

Um Anmeldung im Gemeindeamt wird ersucht! (02942/2513)

23. Juli 2010 ab 17.30 Uhr

Trachtenkapelle Unterretzbach

Treffpunkt: **Musikerheim**

Spiel, Spaß und Musik!

Probiere Instrumente aus und sei dabei bei einer anschließenden Schnupperprobe!

Um Anmeldung im Gemeindeamt wird ersucht!

30. Juli 2010 ab 15 Uhr

Kerzen gießen

Treffpunkt: **Glaser Kerzen**

Ein Nachmittag bei Glaser Kerzen. Du kannst dir deine eigene Kerze selbst gießen.

Um Anmeldung im Gemeindeamt wird ersucht!

13. August 2010 ab 16 Uhr

Kochen

Treffpunkt: **Retzbacherhof**

Die Kinder kochen mit unserem Wirt. Was gekocht wird, bleibt eine Überraschung.

Um Anmeldung im Gemeindeamt wird ersucht!

27. August 2010 ab 15 Uhr

Jagdausflug

Treffpunkt: **Hl.Stein MRB**

Die Jäger machen einen Jagdausflug mit den Kindern und anschließend bekommen sie eine Jause bei der Weinschenke.

Um Anmeldung im Gemeindeamt wird ersucht.

Veranstaltungen

25.-27.Juni	FF-Heuriger in Mitterretzbach beim Gemeindestadl	14.Aug.	Fischessen beim Fischteich in Unterretzbach veranstaltet vom Fischerverein Haugsdorf-Retzbach ab 10 Uhr
9.-11.Juli	FF-Heuriger in Unterretzbach beim Zeughaus	14. Aug.	Südmährertreffen beim Heimatdenkmal
11. Juli 16 Uhr	Eröffnung der Sommergalerie bei Ingrid Wald und Gerhard Jaschke in Unterretzbach, Hauptstraße 57	15.Aug.	Marienwallfahrt mit dem Rad nach Maria Dreieichen veranstaltet vom Dorferneuerungsverein Ober-Mitterretzbach
24.Juli	Hl.Stein Fest in Mitterretzbach vom Dorferneuerungsverein Ober-Mitterretzbach. Das Fest wird musikalisch gestaltet von der Gruppe „Chief Jackson“ ab 19 Uhr	21.Aug.	Weinpicknick und offizieller Auftakt des Retzbacher Weinherbstes beim Hl.Stein in Mitterretzbach ab 15 Uhr
31.Juli + 1.Aug.	Parkfest in Unterretzbach veranstaltet vom Verschönerungsverein Unterretzbach	12.Sept.	Blutspendeaktion des Rotes Kreuzes vor dem Zeughaus in Unterretzbach von 9 – 13 Uhr
6.- 8. Aug.	Musikerkirtag der Trachtenkapelle Unterretzbach am Pfarrgelände		



TRACHTENKAPELLE UNTERRETZBACH

Auch heuer laden wir Sie recht herzlich zum

MUSIKERKIRTAG

ein.

Wann? 6.-8. August 2010

Wo? Pfarrgarten Unterretzbach

Das Programm

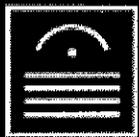
FREITAG:

Heurigenbetrieb;

ab 19.30: Jugendkapelle Weitersfeld



**MARKTMUSIK
VORCHDORF**



SAMSTAG:

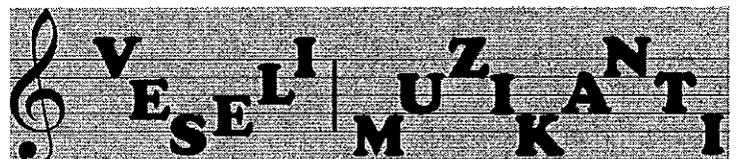
17:15: Aufmarsch der Gastkapelle
aus Vorchdorf;

anschließend Abendkonzert;

21:00 „No Control“

SONNTAG:

Messe mit der Trachtenkapelle Unterretzbach, anschließend
Frühschoppen der Gastkapelle; Nachmittagsschoppen mit
den Veseli Muzikanti!



Auf Euer Kommen freuen sich die Musiker und Musikerinnen der
Trachtenkapelle Unterretzbach!

Hilfe und Pflege daheim

Wir unterstützen Sie in den eigenen vier Wänden



Ein Team von engagierten Fachkräften hat es sich zur Aufgabe gemacht

■ älteren, kranken, pflegebedürftigen Personen das Verbleiben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen

■ Familien zu unterstützen, mit schwierigen Situationen fertig zu werden

■ unseren Kunden den Alltag zu erleichtern

Das Hilfswerk bietet umfassende Hilfe aus einer Hand:

■ individuelle Betreuung und Pflege in den eigenen vier Wänden

■ Heimhilfe: Hilfe bei Hausarbeit, Körperpflege, etc.

■ Notruftelefon: zuverlässige Hilfe auf Knopfdruck

■ Mobile Physio- und Ergotherapie und Logopädie

■ Begleitung und Beratung pflegender Angehöriger & Gesundheitsprävention
Gesprächsclub: jeden letzten Mittwoch im Monat

■ Haus- und Wohnservice: im Haushalt und im Garten

■ Essen á la carte

■ Produkte rund um die Gesundheit, Wohlbefinden und Sicherheit

■ Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Wenn Sie nähere Informationen zu unseren Angeboten wünschen, rufen Sie uns an! Wir sind gerne für Sie da!

Hilfswerk Retzer Land – Pulkatal, Hilfe und Pflege daheim
Betriebsleiterin Maria Dietler, Einsatzplanerin Ulrike Wollner

3741 Pulkau, Bahnstraße 4

TelNr 02946/ 27410 oder 0676/ 8787 15929

Maria.dietler@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at/retzerland

Achtung Neu !

**Ab Ende Juni bekommt die
Gemeindehomepage www.retzbach.at
ein neues Outfit.**